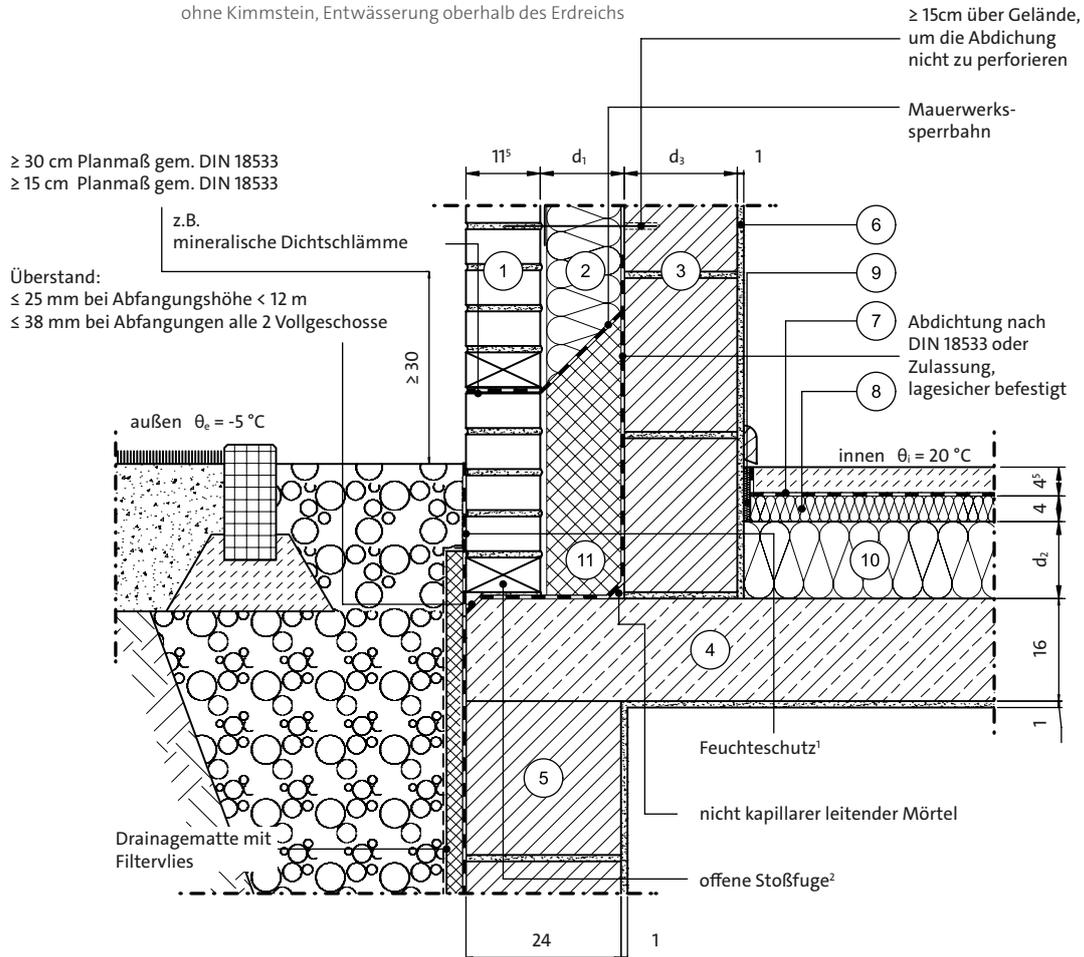


4. DETAILZEICHNUNGEN ZWEISCHALIGE WAND

4.2.4. SOCKEL – DECKE ZU UNBEHEIZTEM KELLER INNENSEITIG GEDÄMMT

VERTIKALSCHNITT Im Sockelbereich, Decke zu unbeheiztem Keller, innenseitig gedämmt – ohne Kimmstein, Entwässerung oberhalb des Erdreichs



¹Besonders bei stark saugenden Ziegeln, z.B. Noppenbahn mit Noppen zum Sockel oder mineralisch Dichtungsschlämme verwenden. Besser: Klinker im Sockelbereich verwenden.

²Offene Stoßfugen sind abhängig von der Schlagregenbelastung der Fassade. Wenn eine mineralische Dichtungsschlämme als Feuchteschutz aufgetragen wird, sollten immer offene Stoßfugen vorgesehen werden, um ein Abfließen von Wasser aus dem Schalenzwischenraum zu ermöglichen.

BEZEICHNUNGEN* Die angegebenen Werte können je nach eingesetztem Baustoff unterschiedlich sein.

Nr.	Bauteil	s [m]	p [kg/m ³]	λ [W/mK]
1	Verblendmauerwerk	0,115	1800	0,99
2	Wärmedämmplatte als Vollämmung	d ₁	-	λ ₁
3	Mauerwerk	d ₃	-	λ ₃
4	Stahlbeton	0,16	2300	2,3
5	Kelleraußenwand	0,24	1800	0,99
6	Innenputz	0,01	1400	0,70

Nr.	Bauteil	s [m]	p [kg/m ³]	λ [W/mK]
7	Estrich auf Trennlage	0,045	2000	1,4
8	Trittschalldämmung	0,04	-	0,040
9	Randdämmstreifen	0,01	-	0,040
10	Wärmedämmung	d ₂	-	λ ₂
11	Perimeterdämmung	d ₁	-	λ ₁